

2025

Ich komme in die Schule.



Ich freue mich darauf!

Inhaltsverzeichnis

Begrüßung	S. 3
Die GS Frauenaurach stellt sich vor	S. 4
Unterricht 1. Klassen /Schulsprengel	S. 5
Wer kommt in die Schule	S. 6
Ist mein Kind schulfähig	S. 7
Schulanmeldung	S. 8
Einkaufsliste Schulanfänger	S. 9
Vorbereitung auf die Schule	S. 10
Forderungen eines Kindes an seine Eltern	S. 11
Unterstützung für Kind und Lehrer	S. 12
Tipps für die Schultüte	S. 13
Organisatorisches	S. 14
Kindertagesstätte Löwenzahn	S. 15
Mittagsbetreuung	S. 16
Der Elternbeirat informiert	S. 17
Sing– und Musikschule	S. 18/19
Der Förderkreis der Schule	S. 20
Schulweg, Schulwegsicherheit	S. 21
Schulweghelfer,	S. 22
Schülerbeförderung	S. 23
Wichtige Termine, siehe Rückseite	

Beilagen:

Anmeldung als Schulweghelfer/in
Flyer vom Förderverein
Flyer von der Mittagsbetreuung

Begrüßung

Sehr geehrte Eltern,

wir heißen Sie und Ihr Kind an der Grundschule Erlangen-Frauenaurach herzlich willkommen.

Ein neuer Lebensabschnitt beginnt – für Ihr Kind und für die ganze Familie. Mit Spannung und Freude, sicher auch mit etwas Unsicherheit gegenüber dem Neuen, erwarten Sie die Einschulung und den Beginn des neuen Schuljahres.

Sie werden staunen, wie rasch aus Ihrem Kind ein selbstständiges Schulkind wird und wie schnell es viele Dinge lernt. Neben den Grundfertigkeiten Lesen, Schreiben und Rechnen wird es den Umgang mit vielen Materialien sowie digitalen Medien lernen und sein Bewegungsgeschick weiterentwickeln.

Ebenso wichtig sind uns aber die gemeinsamen Erziehungsziele, die wir in der Schule und Sie zu Hause verwirklichen wollen:

Ihr Kind soll

- selbstständiger werden und sich immer mehr zutrauen
- Freude am Erfolg, aber auch den Umgang mit Misserfolg lernen
- zu Ordnung und Leistungsbereitschaft angehalten werden
- lernen, in der Gruppe gemeinsam zu arbeiten, andere zu unterstützen und Unterstützung anzunehmen
- Mitschülerinnen und Mitschüler anerkennen und gerecht behandeln
- lernen, Streitigkeiten im Gespräch zu lösen und Kompromisse auszuhandeln
- schrittweise Verantwortung für sein Handeln übernehmen

In einer vertrauensvollen Zusammenarbeit können wir uns bei der Erziehung gegenseitig unterstützen. Bitte halten Sie Kontakt zur Schule und zu den Lehrkräften Ihres Kindes.

Wir sind gerne für Ihr Kind und für Sie da und helfen Ihnen bei Fragen und Problemen.

Ihre Schulleitung

gez. Elvira Knogler, Rin
und das Kollegium der Grundschule Frauenaurach

Die GS Frauenaurach stellt sich vor

Schulleitung:	Elvira Knogler, Rektorin
Vertretung:	Katrin Ebert, Konrektorin
Verwaltung:	Kerstin Stiebing
Hausverwalter:	Thomas Lotter
Schulanschrift:	Grundschule Erlangen-Frauenaurach Keplerstraße 1 91056 Erlangen
Telefon:	09131 / 68 595 0
FAX:	09131 / 68 595 17
E-Mail-Adresse:	verwaltung@gs-erlangen-frauenaurach.de
Homepage:	www.gs-erlangen-frauenaurach.de
Unterricht :	8.00 - 13.00 Uhr
Pausen:	9.30 - 9.45 Uhr 11.15 - 11.30 Uhr

Die Eingänge der Schule sind von 7.45 - 8.00 Uhr für Schulkin-
der geöffnet. Ab 8.00 Uhr sind die Türen verschlossen.

Bitte beim Haupteingang klingeln.

Haupteingang (neben der Turnhalle)	Keplerstraße 1
Eingang Süd (Parkplatz)	Albertusstraße

Von 7.30 - 7.45 Uhr findet auf dem Pausenhof bei der Kletterpyra-
mide eine Frühaufsicht statt.

Unterricht der 1. Klassen

Von Anfang an hat Ihr Kind in der 1. Klasse Unterricht nach Stundenplan:

24 Unterrichtsstunden à 45 Minuten in der Woche. Da wir die Auszeichnung Profil Sport-Grundschule erhalten haben, dürfen sich unsere Erstklässlerinnen und Erstklässler über eine zusätzliche Sportstunde freuen. Somit endet der Unterricht für die 1. Klassen um 12:15 Uhr.

Zur Zeit besuchen 202 Kinder in 9 Klassen unsere Schule. Unsere Jahrgangsstufen sind zwei- und dreizügig.

In welche Klasse Ihr Kind kommt, hängt vor allem vom Wohngebiet ab. Es hat sich bewährt, die Kinder straßenweise in einer Klasse zusammenzufassen. Aus schulorganisatorischen Gründen können Ausnahmen notwendig sein.

Schulsprengel

Der Schulsprengel der Grundschule Erlangen-Frauenaurach umfasst folgende Ortschaften und Straßen:

Ortschaft

Frauenaurach

Kriegenbrunn

Hüttendorf

Neuses

Dinkelweg
Haferweg
Niederndorfer Straße
Sandleite
Neuseser Str.

Schallershof

Romesstraße
Stephanstraße
Ungarnstraße
Schallershofer Straße
nur 20, 135, 147, 150, 153

Wer kommt im September 2025 in die Schule?

Schulanmeldung ist Pflicht.

Welche Kinder **müssen am 20.03.2025 angemeldet werden?**

Alle Kinder, die

- a) am **30. September 2025 6 Jahre** alt sind.

Eltern, deren Kinder im Zeitraum vom **01.07. bis 30.09.** geboren sind, können nach einem Beratungsgespräch durch die Schule entscheiden, ob Ihr Kind 2025/26 oder erst 2026/2027 eingeschult werden soll. Die Entscheidung muss der Schule bis zum **11.04.2025** schriftlich mitgeteilt werden.

- b) im letzten Schuljahr zurückgestellt wurden. Bitte Anmeldung an der Schulart, die Ihr Kind zurückgestellt hat.

Wer **kann am 20.03.2025 in der Schule angemeldet werden?**

Alle Kinder, die

- c) **vom 01.10.2019 bis 31.12.2019** geboren sind, können auf Antrag der Erziehungsberechtigten eingeschult werden.
- d) **ab dem 01.01.2020** geboren sind, können auf Antrag der Erziehungsberechtigten eingeschult werden.
Ein schulpsychologisches Gutachten ist erforderlich.

Ist mein Kind schulfähig?

Diese Frage stellen sich viele Eltern, wenn Sie vor der Entscheidung stehen, ihr Kind einzuschulen.

Wer kann Ihnen bei der Beantwortung helfen?

Die **Erzieherinnen** und **Erzieher** in den Kindergärten. Sie erleben Ihr Kind in einer Gruppensituation und haben im Laufe der Kindergartenzeit viele Beobachtungen gemacht, die sie gerne mit Ihnen teilen. Nützen Sie diesen Erfahrungsschatz!

Der **Kinderarzt** kann gesundheitliche Hintergründe abklären. Auch hier können Sie Beratung erhalten.

Frau Knogler wird Ihr Kind im Kindergarten besuchen, Aufgaben, die die grundlegenden Voraussetzungen der Schulfähigkeit erfordern, durchführen und mit den Erzieherinnen und Erzieher über ihre Beobachtungen sprechen.

Die Schule wird mit Ihnen Kontakt aufnehmen, wenn ein Gespräch über die Schulfähigkeit Ihres Kindes notwendig erscheint. Natürlich können Sie auch von sich aus jederzeit einen Gesprächstermin in der Schule vereinbaren und sich beraten lassen. Gerne können Sie auch über die Schule mit Frau Rödl, der Beratungslehrerin, einen Termin ausmachen. Die Rektorin, Frau Knogler, hilft Ihnen aus ihrer langjährigen Erfahrung in der Eingangsstufe ebenfalls mit Rat.

Wer entscheidet, ob Ihr Kind in die Schule aufgenommen wird?

Die Grundschulordnung legt in Paragraph 2 fest:

Über die Aufnahme in eine öffentliche Grundschule entscheidet die Schulleitung.

Sie wird sich bei Bedarf Informationen über Ihr Kind, von Ihnen und von oben genannten Beteiligten geben lassen. Um im Zweifelsfall noch genauer entscheiden und beraten zu können, werden Kinder, bei denen die Schulfähigkeit nicht einwandfrei feststeht, zu einem ausführlicheren Schnupperunterricht eingeladen. Dieser wird am Donnerstag, 27.3.2025, stattfinden.

Zuerst nimmt Frau Knogler Verbindung mit Ihnen auf. Dann wird der Schnupperunterricht in einer kleinen Kindergruppe durchgeführt. Danach findet mit Ihnen ein Beratungsgespräch statt.

Falls Sie unsicher sind, können Sie auch von sich aus den Wunsch äußern, dass Ihr Kind am ausführlichen Schnupperunterricht zur Feststellung der Schulfähigkeit teilnehmen soll.

Die Schulanmeldung

Wo melde ich mein Kind an?

- Sie müssen Ihr Kind an der **öffentlichen Grundschule** anmelden, in deren **Schulsprengel** Sie Ihren Aufenthaltsort haben.
- Dies gilt auch, wenn Ihr Kind aus persönlichen Gründen eine andere öffentliche Schule besuchen soll. Ein Gastschulantrag regelt anschließend dieses Vorhaben.
- Soll Ihr Kind eine **Förderschule** oder eine **private Schule** besuchen, können Sie es gleich dort anmelden. **Bitte verständigen Sie uns umgehend über dieses Vorhaben.**

Was geschieht bei der Schulanmeldung?

Donnerstag, den 20.03.2025 14:00 - 17:00 Uhr
findet die Schulanmeldung statt.
Terminlisten zum Eintragen hängen
vom 17.02. - 21.2.25 in den Kindergärten aus.
Eltern, deren Kinder außerhalb unseres Schulsprengels einen Kindergarten besuchen, bekommen die Uhrzeit mitgeteilt.

Ihr Kind wird an diesem Tag an einer **Schnupperschulstunde** teilnehmen. Dabei dürfen 6-8 Kinder bei einer Klassenlehrerin 30 Minuten Schule erleben.

In dieser Zeit erledigen Sie die **schriftliche Einschreibung**.
Dazu brauchen wir:

- eine Geburtsurkunde oder Familienstammbuch (bei ausländischen Kindern genügt der Reisepass)
- Bestätigung der Schuleingangsuntersuchung
- bei Alleinerziehenden den Sorgerechtsbeschluss
- wenn Ihr Kind keiner Religionsgemeinschaft angehört bzw. nicht katholisch oder evangelisch getauft ist, entscheiden Sie sich bitte vorher, ob Ihr Kind den evangelischen, katholischen Religionsunterricht oder den Ethikunterricht besuchen soll.

Sie finden im Kindergarten vom 17.02 — 21.02.25 **einen Terminplan**.
Bitte tragen Sie den Namen Ihres Kindes dort ein.

Bitte kommen Sie 10 Min. vor Ihrem eingetragenen Termin in die Aula der Grundschule Frauenaurach.

Einkaufsliste Schulanfänger 2025/2026

Die folgende Grundausstattung wird von den Lehrerinnen der 1. Jahrgangsstufe verwendet. **Bitte bringen Sie die Sachen am 1. Elternabend mit.**

Federmäppchen mit folgendem Inhalt:

12 Buntstifte (gute Qualität) bitte beraten lassen

2 Bleistifte Nr. 2 HB

(Tipp: Dicke Dreieckstifte helfen beim Schreibenlernen.

Dreieckstifte mit Griffmulden gibt es auch speziell für Linkshänder.)

1 Radiergummi

1 kleines Lineal

Schlappermäppchen mit folgendem Inhalt:

1 Klebestift

1 Dosenspitzer (auch für dicke Stifte)

1 Schere (abgerundet)

Bitte bei Linkshändern auf Linkshänder-Schere achten.

1 Lineal 30cm

1 Jurismappe

2 Rechenhefte DIN A5 große Kästchen, ohne Rand (Karo Nr. 7) Umschläge hellblau und dunkelblau

2 Schreibhefte DIN A5 (Lineatur 1. Klasse) mit farbigem Hintergrund, Umschläge rot und rosa

1 Heft DIN A5 (unliniert/weiß), Umschlag durchsichtig

4 Hefte DIN A4 (unliniert/weiß) Umschläge durchsichtig, weiß, gelb, grün

2 Schnellhefter (bitte Pappe) Farben blau und rot

1 kleiner Spiralblock liniert (Lineatur 1. Klasse) mit farbigem Hintergrund

1 kleiner Spiralblock kariert (Karo Nr. 7), große Kästchen

1 Hausaufgabenheft mit Wochentagen DIN A5

Bitte stecken Sie die Hefte bereits in die entsprechenden Umschläge und beschriften diese in Druckschrift mit dem Namen Ihres Kindes.

Für Kunsterziehung:

1 Deckfarbenkasten mit 12 Farben (bitte Markenqualität)

Wasserbecher und Lappen

2 Borstenpinsel (Nr. 8 und 12) und 2 Haarpinsel (Nr.6 und Nr. 12)

1 Sammelmappe DIN A3 für Zeichnungen (wird am Ende des Schuljahres gebraucht)

1 Wachsmalkreiden wasserfest

Zeichenpapier, Knetgummi und Buntpapier kaufen wir in Sammelbestellung.

Bitte räumen Sie alle Zeichensachen in einen Schuhkarton. Dieser darf gerne individuell gestaltet sein.

Für Sport:

1 Turnbeutel mit Turnkleidung (wichtig: T-Shirt) und festen, sauberen Turnschuhen für die Turnhalle. Bitte beschriften Sie alle Gegenstände mit dem Namen Ihres Kindes in **Druckbuchstaben**.

Wir tragen im Klassenzimmer Hausschuhe.

Am ersten Schultag brauchen wir nur Federmäppchen, Schlappermäppchen und Jurismappe.

Vorbereitung auf die Schule

☺ **Freuen Sie sich mit Ihrem Kind auf die Schule!**

Ihr Kind gehört jetzt zu den „Großen“ und Sie werden staunen, was es bald alles können wird.

Die wichtigste Vorbereitung: Vertrauen Sie sich und Ihrem Kind! Vermitteln Sie Ihrem Kind, dass Sie ihm zutrauen, in der Schule viel Neues zu erfahren und zu lernen. Erhalten Sie Ihrem Kind die Freude auf die Schule, es wartet schon mit Spannung darauf. Lassen Sie sich von den Erwartungen erzählen. Dann wird Ihr Kind auch gerne zur Schule gehen.

☺ **Haben Sie Vertrauen zur Lehrkraft Ihres Kindes!**

Lehrerinnen und Lehrer erhalten ihre Erfolgserlebnisse aus den Fortschritten ihrer Klasse, die sie unterrichten. Jedes einzelne Kind ist für uns wichtig und wird von uns gefördert. Dazu ist es nötig, dass wir Ihr Kind richtig kennen. Sie können uns dabei helfen! Halten Sie Kontakt mit uns!

☺ **Fördern Sie die Selbstständigkeit Ihres Kindes!**

Ihr Kind kann schon viele Dinge ganz alleine. Trauen Sie ihm diese auch zu! Lassen Sie es kleine Einkäufe erledigen, nehmen Sie Hilfe im Haushalt gerne an! Auch im eigenen Zimmer kann Ihr Kind schon für Ordnung sorgen. Wenn Ihr Kind Mühe hat bei der Sache zu bleiben, können Sie das mit kleinen Basteleien trainieren. Loben Sie Ihr Kind oft! Es fördert sein Selbstvertrauen. Zeigen Sie ihm aber auch, dass es mit kleinen Enttäuschungen fertig werden muss und kann. Daran wächst sein gesundes Selbstwertgefühl.

☺ **Gewöhnen Sie Ihr Kind an einen festen Tagesablauf!**

Für ein Schulkind bekommt der Tag eine feste Einteilung. Das rechtzeitige Aufstehen kann Ihr Kind jetzt schon üben. Ein pünktlicher Beginn des Kindergarten-tages (8.00 Uhr) ist ein gutes Training. Schenken Sie Ihrem Kind einen eigenen Wecker, dann macht das Aufstehen mehr Spaß. Ebenso wichtig ist aber das rechtzeitige Zubettgehen. Lesen Sie Ihrem Kind eine Geschichte vor, wenn es im Bett liegt. Dann wird es sich auf diese Zeit freuen (und lieber ins Bett gehen) und gleichzeitig erfahren, dass Lesen Spaß und Freude macht. Übrigens: Ein Schulanfänger sollte nicht länger als eine halbe Stunde am Tag fernsehen oder am Computer spielen.

Forderungen eines Kindes an seine Eltern

1. Verwöhne mich nicht!

Ich weiß sehr wohl, dass ich nicht alles bekommen kann, wonach ich frage. (Ich will dich nur auf die Probe stellen)

2. Hab keine Angst, im Umgang mit mir standhaft zu bleiben!

Mir ist diese Haltung lieber, da ich mich dann sicherer fühle.

3. Bewahre mich nicht vor den Folgen meines Tuns!

Ich muss auch einmal peinliche und schmerzliche Erfahrungen machen.

4. Schenke meinen kleinen Unpässlichkeiten nicht zu viel Beachtung!

Sie verschaffen mir nur manchmal die Zuwendung, die ich benötige.

5. Nörgle nicht!

Wenn du das tust, schütze ich mich, indem ich mich taub stelle.

6. Mache keine raschen Versprechungen!

Bedenke, dass ich mich schrecklich im Stich gelassen fühle, wenn Versprechungen nicht eingehalten werden.

7. Sei nicht inkonsequent!

Das macht mich völlig unsicher und lässt mich mein Vertrauen zu dir verlieren.

8. Sag nicht, meine Ängste seien albern!

Sie sind erschreckend echt, aber du kannst mich beruhigen, wenn du versuchst, sie zu begreifen.

9. Vergiss nicht, ich liebe Experimente!

Ich kann ohne sie nicht groß werden. Bitte halt's aus!

10. Vergiss nicht, dass ich ohne eine Menge verständige Liebe nicht gedeihen kann.

(Aber das muss ich dir wohl nicht sagen - nicht wahr?)

Unterstützung für Kind und Lehrer

Hausaufgaben sind Pflicht und in der Regel keine freiwillige Leistung. Sie dienen dazu, den Unterrichtsstoff, der am Vormittag behandelt wurde, zu üben und zu vertiefen. Helfen Sie Ihrem Kind, wenn es einmal nicht weiterkommt, aber setzen Sie sich nicht ständig daneben, um die Hausaufgaben zu überwachen! Besser ist es, wenn Sie die Hausaufgabe regelmäßig kontrollieren, aber grobe Fehler nicht ausbessern, damit der Lehrer sieht, wo Ihr Kind noch Schwierigkeiten hat. Bei sich häufenden Problemen ist es sinnvoll, das Gespräch mit dem Lehrer zu suchen.

Schreiben und rechnen Sie auf keinen Fall für Ihr Kind!

Bitte achten Sie darauf, dass Abfragen, das Einsammeln und Überweisen von Geldern etc. rechtzeitig erledigt werden. Durch die Möglichkeit, in einem Zuge die Rückläufe zu kontrollieren, ersparen Sie der Lehrkraft viel Zeit, in der er sich besser der Klasse widmen kann.

Kontrollieren Sie regelmäßig die Büchertasche und das Federmäppchen! Häufig werden unnötig viele Bücher mitgeschleppt. Bei fehlendem Arbeitsmaterial ist der Schüler abgelenkt, weil er ständig fragen muss, wer ihm diese Materialien ausleiht! (Stifte, Schere, Kleber usw.) Außerdem kann er nicht beständig arbeiten!

falsch	richtig	<u>Normaler Schreibgriff</u>
		Das Schreibgerät wird locker gefasst. Der Daumen drückt es leicht gegen das erste Gelenk des Mittelfingers. Die Spitze des Zeigefingers liegt nie tiefer als 10 -15 mm von der Schreibspitze entfernt.
		Nur der Zeigefinger liegt oben, der Mittelfinger befindet sich <u>unter</u> dem Stift!
		Der Schaft des Schreibgerätes liegt im Bereich des letzten Zeigefingergelenkes; nicht in der Mulde zwischen Zeigefinger und Daumen.
		Beim Schreiben liegt die Hand stets locker auf der Unterlage und gleitet in sanften Schüben vorwärts.



Natürlich dürfen ein paar Dinge von der Materialliste auch in die Schultüte, z.B. ergonomische Buntstifte, Radiergummi,...

Trinkflasche oder Brotdose

Bücher für Leseanfänger

Lesezeichen

Kinderpflaster

Springseil

Glücksbringer oder Schutzengelchen

kleines Kuscheltier

Portemonnaie/Brustbeutel

Buchstabenkekse

Kartenspiel / Würfelspiel / Anlautspiel

Armbanduhr

Freundebuch

Das sollte **nicht** in die Schultüte:

Smartwatch (das Tragen dieser ist in der Schule nicht erlaubt)

Füller (heben wir für die 2. Klasse auf)

Was tue ich, wenn ...

... mein Kind krank ist und deshalb nicht in die Schule kann?

**Bitte melden Sie Ihr Kind vor 8.00 Uhr
per Schulapp krank.**

Wenn zu Beginn der 1. Unterrichtsstunde keine Entschuldigung vorliegt, sind wir verpflichtet, bei Ihnen rückzufragen. Nur bei sehr langfristigen Krankheiten ist nach Aufforderung der Schulleitung ein ärztliches Attest nötig.

...meinem Kind etwas verlorengegangen ist?

1. Im Keller befindet sich eine Fundkiste, in der Kleidung und Schuhe aufbewahrt werden. Sehen Sie bitte zuerst hier nach, wenn Ihr Kind etwas verloren hat.
2. Im Schaukasten neben dem Haupteingang heben wir kleinere Gegenstände auf (Schmuck, Uhren, Brillen, Schlüssel). Falls Sie nicht fündig werden, können Sie sich noch beim Hausmeister oder beim Klassenlehrer erkundigen. In der Regel bleibt in der Schule mehr liegen, als nachgefragt wird. Nicht selten werden Sachen vertauscht, Stifte sind in die Tasche des Banknachbarn gerollt usw. .
Eine entsprechende Kennzeichnung der Gegenstände ist deshalb zweckmäßig.

Bitte beachten Sie, dass nicht abgeholte Kleidungsstücke halbjährlich gemeinnützig abgegeben werden. Nicht beschriftete Brotzeitbehälter können aus hygienischen Gründen nicht aufbewahrt werden. Verzichten Sie auf die Mitgabe von Glasflaschen.

...sich die Anschrift, die Telefonnummer, die Mailadresse, das Sorgerecht ändert?

An der Schule werden neben den Zeugnissen und Versäumnissen nur die Daten gespeichert, die bei der Schuleinschreibung erhoben werden. Wenn sich bei diesen Angaben etwas ändert, teilen Sie dies bitte in der Verwaltung schriftlich mit! In Zweifelsfällen fragen Sie bitte nach!

Eine Änderung beim Sorgerecht und der Staatsangehörigkeit muss der Schule mit den erforderlichen Nachweisen (Pass, Sorgerechtsbescheid usw.) unbedingt mitgeteilt werden.

**Tel. 09131 68 59 50 Fax 09131 68 59 517
verwaltung@gs-erlangen-frauenaurach.de**

Kindertagesstätte Löwenzahn

Liebe Schüler und Eltern,

wir nutzen diese Gelegenheit um die Schulkindbetreuung vom Kinderhaus Löwenzahn in Frauenaarach vorzustellen:

Derzeit werden Kinder von der ersten bis zur vierten Klasse im Kinderhaus betreut. Pädagogische Fachkräfte sind für die Kinder vor bzw. nach der Schule, sowie in den Schulferien (Ausnahme: Ferien des Kinderhauses) da. Wir praktizieren das offene Hortkonzept mit Funktionsräumen.

Nach der Schule wird täglich ein vom Catering frisch zubereitetes, warmes Mittagessen für die Kinder angeboten.

Nach dem Essen dürfen die Hortkinder ihre Hausaufgaben erledigen.

Ab 14:00 Uhr beginnt die Hausaufgabenzeit für alle Kinder, die ihre Aufgaben noch machen müssen. Die Hausaufgabenzeit endet um 14:45 Uhr. In den freien Spielzeiten können die Hortkinder im Innen- (Rezeption, Werk-, Bewegungszimmer, Atelier, Flexiraum) oder Außenbereich ihren Spielort frei wählen.

Ab 15:00 Uhr finden Aktionen im Hort statt, wie Geburtstagsfeiern, Projekte, Entspannung, Tanz, Kreatives Gestalten, Theater ...

Um 16 Uhr schließt das Kinderhaus.

Am Freitag gibt es keine Hausaufgabenzeit.

In den Ferien bieten wir von 7:30 Uhr bis 16:00 Uhr in der Regel verschiedene Aktionen und Ausflüge für die Kinder an.

Uns ist es wichtig,

die Kinder bei der Persönlichkeitsentwicklung zu unterstützen.

Soziales Lernen in der Gemeinschaft zu fördern.

Selbstständigkeit und Verantwortung im schulischen Bereich zu entwickeln.

Eine bedürfnisorientierte Gestaltung der Freizeit anzubieten bzw. neue Freizeitgestaltungen aufzuzeigen.

Regelmäßig mit den Eltern und den Lehrern zusammenzuarbeiten.

Kinderhaus Löwenzahn

Frau Gorleku (Leiterin)

Frau Hedwig (stellvertr. Leiterin)

Gaisbühlstraße 4, 91056 Erlangen,

Tel: 09131/9959316,

Fax: 09131/531116

Mittagsbetreuung



Seit dem Schuljahr 2024/2025 ist die gfi Träger der Mittagsbetreuung.

In der Mittagsbetreuung werden die Schüler*innen der Grundschule täglich nach Unterrichtschluss ab 11:15 bis spätestens 16:00 Uhr betreut. Die Uhrzeit bzw. Gruppenbildung hängt vom Bedarf der Eltern ab.

In der Ferienzeit sowie an schulfreien Tagen findet keine Betreuung statt.

Wir bieten Raum für freies Spiel, kreatives Basteln, viel Bewegung, warmes Mittagessen und bei der Verlängerten Betreuung (= Betreuung über 14.30 Uhr hinaus) die Erledigung der Hausaufgaben.

Während der Schulanmeldung am 20.03.2025 sind Mitarbeiterinnen der Mitti vor Ort. Dort erhalten Sie die Anmeldeformulare für die Mittagsbetreuung und können Ihre Fragen klären.

Die Plätze für die Mittagsbetreuung werden jedes Jahr neu vergeben, da die Anmeldung nur für ein Jahr gilt. Die Priorität liegt dabei wegen der kürzeren Unterrichtszeit auf den unteren Jahrgangsstufen.

Wir freuen uns schon auf Ihre Kinder!

Ihr Team der „Mitti“

Ansprechpartner bei der gfi für weitere Fragen zur Anmeldung ist:

Frau Edith Lutsch

Tel: 0911 / 974769 – 60

Mail: mittagsbetreuung-n@die-gfi.de

Der Elternbeirat der Grundschule Frauenaaurach

Herzlich willkommen liebe Eltern,

nun ist es bald so weit: Ihr Kind wird ein „Schulkind“. Sicher freuen Sie und Ihr Kind sich schon auf den neuen Lebensabschnitt und wahrscheinlich sind Sie und das künftige Schulkind auch etwas aufgeregt.

Wie wird es in der Schule mit Lehrern und Mitschülern? Wie komme ich alleine zurecht? Fragen, die sich bestimmt jedes Kind, aber auch seine Eltern, stellen.

Bei den ersten Schritten in diese neue und selbständigere Welt möchten wir Sie, liebe Eltern, als Elternbeirat gerne mit unseren Erfahrungen begleiten.

Im Rahmen des ersten Elternabends werden in jeder Klasse zwei Personen als Klassenelternsprecher:innen gewählt. Die Aufgabe dieses Teams ist es, den Kontakt zwischen Klassenlehrer:in und den Eltern der Klasse zu pflegen und, wenn nötig, mit Unterstützung des Elternbeirates zwischen den Parteien zu vermitteln.

Alle zwei Jahre, das nächste Mal 2025, wird zu Beginn des Schuljahres im Rahmen einer Onlineabstimmung der Elternbeirat gewählt. Dieser trifft sich vier- bis fünfmal im Jahr, um aktuelle Themen zu diskutieren und zu planen. Der direkte Kontakt mit der Schulleitung ermöglicht uns eine aktive Mitgestaltung bei schulischen Angelegenheiten, wie z. B. Schulfahrten, Schulfesten und Anschaffungen für Unterricht und Pausenhof.

Insbesondere bei der finanziellen Förderung von Schülern und Projekten (z. B. Autorenlesungen, Projektwochen), aber auch bei Neuanschaffungen für Schule und Schüler arbeiten der Elternbeirat und der Förderkreis der Grundschule eng zusammen.

Außerdem ermöglicht unsere Mitgliedschaft im BEV (Bayerischer Eltern Verband) allen Eltern eine Teilnahme an unterschiedlichsten, von Experten gehaltenen Vortragsabenden und Seminaren im Bezug auf Erziehungs- und Entwicklungsfragen Ihres Kindes. Auch Informationen über aktuelle Themen werden vom BEV über den Elternbeirat an die Eltern weitergeleitet.

Auf die engagierte Elternschaft der GS Frauenaaurach können wir sehr stolz sein. Aber damit diese Zusammenarbeit zwischen Eltern und Schule funktioniert und sogar noch besser wird, brauchen wir Sie, liebe Eltern.

Wir möchten Sie deshalb herzlich dazu einladen, ein Teil unserer Schulfamilie zu werden. Als Klassenelternsprecher:in oder Elternbeirat:in können Sie das Schulleben Ihres Kindes aktiv mitgestalten und an Entscheidungsprozessen teilhaben. Wir freuen uns auf Ihre engagierte Elternarbeit an unserer Schule – zum Wohle all unserer Kinder.

Mit herzlichen Grüßen

Christine Träbing, Elternbeiratsvorsitzende

Tel: 09131/9721649

E-mail: elternbeirat@gs-erlangen-frauenaaurach.de

<http://www.km.bayern.de/eltern/schule-und-mehr/elternbeirat.html>

Sing- und Musikschule Erlangen



Die Sing- und Musikschule der Stadt Erlangen informiert:

Musik kann als Erfahrung einen Beitrag zu einem sinnerfüllten Leben leisten. Aktives Singen und Musizieren entwickelt die musikalisch- ästhetischen Interessen und Fähigkeiten.

Musizieren ist ein Schlüssel zur positiven, ganzheitlichen Entwicklung und zu erfolgreichem Lernen. Dabei werden kognitive, emotionale und soziale Fähigkeiten gefördert.

Die aufgeführten Effekte wirken insbesondere dann, wenn der Musikunterricht frühzeitig begonnen wird.

Die Musikalische Förderung wird durch folgende Angebote an der Grundschule Frauenaarach unterstützt:

Instrumentalunterricht Blockflöte ab der zweiten Klasse

- Unterricht in Großgruppen; ab 4. Klasse Kleingruppe
- Unterrichtseinstieg auf der Sopran-Blockflöte, barocke Griffweise, später zusätzlich Alt-Blockflöte möglich

Entgelt: 114 € jährlich + 20 € Verwaltungsgebühr

Instrumentalunterricht Percussion ab der zweiten Klasse

- Unterricht in Gruppen auf Percussion- und Orffinstrumenten (Body, Cajons, Congas, Djemben, Besen, Flaschen, Eimer, Becher, Tische, Xylo phone...)
- Liedbegleitung
- Schulung des Gehörs und des Rhythmusgefühls
- Entwickeln eigener Ideen am Instrument

Entgelt: 114 € jährlich + 20 € Verwaltungsgebühr

Sing- und Musikschule Erlangen

Singen im Chor ab der zweiten Klasse

- Vermittlung der Grundlagen von Stimmbildung und Gehörbildung
- Atem-, Stimm- und Sprachschulung
- Traditionelles und modernes Liedgut mit Bewegung und Tanz

Entgeltfrei; 20 € Verwaltungsgebühr

Ziel dieser Angebote ist es, die Kinder an die Musik heranzuführen, sie zu begeistern und das aktive Musizieren zu einer lebenslangen Begleitung zu machen.

Die Sing- und Musikschule unterrichtet in enger Zusammenarbeit mit den Erlanger Grundschulen.

Neben musikalischer Umrahmungen schulischer Veranstaltungen werden in jedem Jahr auch zwei Konzerte durchgeführt.

Die Anmeldung erfolgt online unter www.musikschule-erlangen.de

Bei Fragen dürfen Sie sich gerne bei mir melden unter

Tel: 0151 46693194

E-Mail: joerg.beckenbauer@stadt.erlangen.de

oder

Verwaltung Musikschule

09131-862862 Stefanie Siemantel

09131-862857 Stefan Prange

Mit lieben und musikalischen Grüßen
Jörg Beckenbauer

Förderkreis der Grundschule Frauenaurach e.V.



www.foerderkreis-grundschule-frauenaurach.de
foerderkreis@gs-erlangen-frauenaurach.de

Liebe neue Eltern der Schulfamilie,

in Kürze werden Sie Ihr Kind an der Grundschule Frauenaurach für das neue Schuljahr anmelden. Wir vom **FÖRDERKREIS der Grundschule e.V.** möchten uns vorstellen:

Den **FÖRDERKREIS der Grundschule Frauenaurach e.V.** gibt es seit 1989, um die Schüler der Grundschule Frauenaurach über die Möglichkeiten der öffentlichen Finanzierung hinaus fördern zu können. Der Förderkreis ist ein gemeinnütziger Verein, der sich ausschließlich aus Mitgliedsbeiträgen, freiwilligen Spenden und aus Einnahmen von Schulfesten finanziert. Zurzeit hat der **FÖRDERKREIS** ca. 100 Mitglieder. Wir Eltern vom Förderkreis sind bei allen schulischen Veranstaltungen vertreten, um mit zu organisieren, zu helfen und dabei zu sein. Deshalb brauchen wir selbstverständlich auch viele helfende Hände.

Der FÖRDERKREIS – das sind wir:
Die Eltern der Kinder an der Grundschule Frauenaurach.

Die Beiträge der Mitglieder kommen allen Kindern der Grundschule zu Gute. Wir finanzieren die Anschaffung von Pausenhof-Spielgeräten, unterstützen den Einsatz neuer Medien, die Anschaffung von Musikinstrumenten, Lesungen mit Kinderbuchautoren und fördern Aktionen zur Gewaltprävention und zur mathematisch-naturwissenschaftlichen Bildung unserer Kinder. Auch Zuschüsse zu Schullandheimaufenthalten oder Lernmitteln können vom **FÖRDERKREIS** finanziert werden.

Wir brauchen Sie als aktives oder passives Mitglied!
Ihr Beitrag: ab 12€/Jahr.

Gerne erteilen wir Ihnen Auskunft, an unserem Infostand während der Schulhausführung und der Schuleinschreibung. Ansonsten finden Sie Informationen auf der Homepage der Grundschule oder wenn Sie Fragen haben können Sie sich auch direkt per e-mail über obige Adresse an uns wenden. Alle Familien, deren Kinder die Grundschule Frauenaurach besuchen, sollten Mitglied im **FÖRDERKREIS** sein!

Wir wünschen Ihrem Kind und Ihnen einen guten Start ins Schulleben!

Daniel Greiten und Oliver Spangler

Ein Flyer mit einer Beitrittserklärung liegt dieser Broschüre bei.

Schulweg

Liebe Eltern,
während der letzten Jahre hat der Elternbeirat in Zusammenarbeit mit der Schulleitung, Polizei und der Verkehrsaufsicht der Stadt Erlangen an der Erneuerung und Verbesserung unseres Schulwegplans gearbeitet. Ziel war, die sichersten Schulwege für die Kinder zu identifizieren, das heißt:

- möglichst weg von viel befahrenen Durchgangsstraßen
- klar markierte Straßenübergänge
- Sicherung gefährlicher Übergänge durch Fußgängerampeln
- bzw. Schulweghelfer

Den Schulwegplan bekommen Sie bei der Schulanmeldung. Bitte nehmen Sie sich während der kommenden Monate Zeit, den Schulweg mit Ihrem Kind mehrmals zu üben (vielleicht sogar morgens, wenn die Schulweghelfer ihren Dienst tun). An dieser Stelle machen wir Sie darauf aufmerksam, dass Ihr Kind nicht nur aus Verkehrssicherheitsgründen, sondern auch aus Sicht des Unfallversicherungsschutzes möglichst den empfohlenen Schulweg nutzen soll.

Schulwegsicherheit

Wie Sie vielleicht wissen, gibt es in Frauaurach drei Übergänge, die in der Zeit von ca. 7.30 Uhr bis ca. 8.00 Uhr durch **Schulweghelfer** gesichert worden sind:

Bushaltestelle Gostenhofer Straße

Wenn ein Bus an der Haltestelle steht, können die Kinder nicht mehr in die Straße einsehen, ob ein Auto kommt.

Albertusstraße auf Höhe der Bushaltestelle (Richtung Erlangen)

Hier ist die Straße durch parkende Autos sehr unübersichtlich. Vor allem morgens wird die Albertusstraße vom Durchgangsverkehr stark frequentiert. Diese Überquerung ist für die Frauauracher Schulkinder, die östlich der Albertusstraße wohnen und auch für die Hüttendorfer und die Kriegenbrunner Kinder, die den öffentlichen Bus benutzen.

Wilhelm-Tell-Straße an der Einmündung zur Albertusstraße (bei der Metzgerei Fick)

Diesen Übergang benutzen fast alle Frauauracher Schulkinder, die nördlich der Aurach wohnen. Er ist wegen der Brückenmauer besonders für die kleineren Kinder sehr unübersichtlich.

Der **Schulweghelfer** gibt den Kindern bei der Überquerung der Straße Hilfestellung. Die Autofahrer sehen die Schulweghelfer wegen ihrer auffälligen Dienstkleidung frühzeitig und fahren deshalb vorsichtiger und langsamer. Der Schulweghelfer sichert die Straße ab, und die Kinder können die Straße gefahrlos überqueren.

Schulweghelfer

Sicherer Schulweg durch Schulweghelfer!

Liebe Eltern,

seit vielen Jahren wird für unsere Kinder der Schulweg durch Schulweghelfer an drei Gefahrenpunkten in Frauenaaurach sicherer gemacht. Dies ist möglich, weil sich Eltern, Großeltern und andere engagierten Bürger dazu bereit erklärt haben, am Morgen zwischen 7.30 und 8.00 Uhr regelmäßig den Schulweghelferdienst zu übernehmen.

Da jedes Schuljahr Eltern aus dem aktiven Schulweghelferdienst ausscheiden, weil z. B. die Kinder die Schule verlassen, wird hier immer Verstärkung gesucht und es gilt: Jeder darf so viel und wann er kann – es wird individuell auf die zeitliche Einsatzmöglichkeit Rücksicht genommen. Und es gilt: Je mehr Personen zur Verfügung stehen, desto weniger Dienste fallen auf den Einzelnen!

Außerdem suchen wir aktuell eine koordinierende Hand, die im Hintergrund Dienstpläne erstellt und als Ansprechpartner für die Schulweghelfer und die Polizei zur Verfügung steht. Die bisherige Koordinatorin steht noch bis zum Ende des Schuljahres einem Nachfolger oder einer Nachfolgerin beratend zur Seite.

Ohne einen Koordinator kann der Schulweghelferdienst nicht aufrechterhalten werden! Da die Aufsichtspflicht auf dem Schulweg allein bei den Eltern liegt, ist auch die Organisation des Schulweghelferdienstes Sache der Eltern. Die Organisation ist auch als Team möglich.

Wir freuen uns über entsprechende Rückmeldungen, falls Sie die Schulweghelfer im neuen Schuljahr unterstützen möchten. Bitte melden Sie sich für weitere Informationen oder Fragen unter schulweghelfer@gs-erlangen-frauenaaurach.de. Gerne können Sie auch den dieser Broschüre beiliegenden Anmeldebogen im Sekretariat abgeben.

Lassen Sie uns also auch zukünftig den Schulweg unserer Kinder gemeinsam sicherer machen!

Herzlichen Dank im Voraus für Ihr Engagement!

Schülerbeförderung

Die Stadt Erlangen übernimmt die Kosten für die Beförderung der Schüler mit dem öffentlichen Bus oder Kleinbus, wenn entsprechende Kriterien erfüllt sind:

Öffentlicher Bus: (Kriegenbrunn, Hüttendorf teilweise) muss über **VGN Schulportal** beantragt werden.

Was ist das VGN Schulportal?

Im VGN Schulportal können Eltern ihre Kinder registrieren. Nach Anlegen eines Accounts kann über das Portal der Antrag auf kostenfreie Schülerbeförderung gestellt und/oder ein neuer Verbundpass beantragt werden.

Kleinbus: (Neuses, Schallershof, teilweise Hüttendorf)
Antrag über ein Formular bei der Schulanmeldung.

Die Schüler werden zu Schulzeiten mit dem Fahrdienst gefahren. Auf Antrag kann auf die Beförderung mit dem Kleinbus verzichtet werden und stattdessen ein Antrag für den öffentlichen Bus gestellt werden.

Auch durch Ihr Verhalten können Sie für mehr Sicherheit auf dem Schulweg sorgen:

Nicht auf dem Überweg oder in direkter Nähe parken oder halten. Die Schulweghelfer können dann den Verkehr nicht genau genug beobachten (15m vor bzw. hinter einer Bushaltestelle ist das Parken verboten).

Falls Sie Ihr Kind ausnahmsweise einmal mit dem Auto zur Schule fahren: Bitte auf dem Parkplatz vor dem Eingang Süd aussteigen lassen.

Ein besonders umsichtiges und langsames Fahren in der Schulumgebung ist für Sie sicher selbstverständlich.

Termine

Dienstag, 25.02.2025 19:00 Uhr	Informationsabend für Eltern der Vorschulkinder mit Schulhausführung
Montag - Freitag 17.02. - 21.02.2025	Terminlisten für die Schulanmeldung im Kindergarten. Bitte eintragen!
Donnerstag, 20.03.2025 14:00 -17:00Uhr	Schulanmeldung in der Grundschule Frauenaarach
Freitag, 18.07.2025 15:00 - 17:30 Uhr	Sommerfest der Grundschule Frauenaarach
Dienstag, 16.09.2025	1. Schultag
8:30 Uhr	Gottesdienst Albertus-Magnus Kirche
9:15 Uhr	Begrüßung in der Turnhalle
anschließend bis 11:00 Uhr	Erster Unterricht im Klassenzimmer
Mittwoch, 17.09.2025 19:30 Uhr	Elternabend für Eltern der 1. Klassen im jeweiligem Klassenzimmer
Donnerstag, 25.09.2025 19:30 Uhr	2. Elternabend für Eltern der 1. Klassen im jeweiligem Klassenzimmer
